

# **ORIOR AG**

ALTERNATIVE PERFORMANCE –  
KENNZAHLEN GESCHÄFTSJAHR  
2023

## Alternative Performancekennzahlen

ORIOR verwendet in ihren Geschäftsberichten, Halbjahresberichten und weiteren Mitteilungen an Investoren finanzielle Kennzahlen, die nicht nach Swiss GAAP FER definiert sind (sog. Alternative Performancekennzahlen). Diese liefern nach Ansicht der Konzernleitung nützliche und relevante Informationen zur operativen und finanziellen Leistung der Gruppe.

Nachfolgend werden die wichtigsten alternativen Performancekennzahlen erläutert und auf eine Kenngrösse gemäss Swiss GAAP FER übergeleitet. Die verwendeten alternativen Performancekennzahlen sind möglicherweise nicht mit ähnlich betitelten Kennzahlen, die von anderen Unternehmen veröffentlicht werden, vergleichbar. Alle im Finanzbericht dargestellten alternativen Performancekennzahlen beziehen sich auf die Performance des laufenden Jahres und der Vergleichsperiode.

### Performance

#### Umsatzentwicklung

Aufgrund des internationalen Profils und der Akquisitionstätigkeiten unterteilt die ORIOR Gruppe ihre Umsatzentwicklung zum Vorjahr in die drei Effekte:

- Organisches Wachstum,
- Wechselkurseffekt,
- Akquisitionseffekt.

#### Organisches Wachstum

Das organische Wachstum stellt die Umsatzentwicklung nach Bereinigung um Akquisitionen/Desinvestitionen und Wechselkursschwankungen dar. Somit ist ein Vergleich mit dem Vorjahr bei gleichbleibendem Konsolidierungskreis und zu konstanten Wechselkursen möglich. Das ausgewiesene organische Wachstum entspricht dem Residualwert nach Berechnung des Wechselkurseffekts und des Akquisitionseffekts.

#### Wechselkurseffekt

Der Wechselkurseffekt stellt den Einfluss der Wechselkursschwankungen auf den Nettoerlös dar. Dieser ergibt sich aus der Differenz zwischen dem Nettoerlös des Berichtsjahres und dem Nettoerlös des Berichtsjahres zu konstanten Wechselkursen (konstanter Wechselkurs bedeutet die Umrechnung des Nettoerlöses der ausländischen Gesellschaften zum durchschnittlichen Wechselkurs des Vorjahres).

#### Akquisitionseffekt

Der Akquisitionseffekt stellt die aus Akquisitionen dazugewonnenen Nettoerlöse dar. Solange die Vorjahresvergleichsperiode eines erworbenen Geschäfts nicht in die konsolidierte Erfolgsrechnung eingeflossen ist, wird dessen Nettoerlös als Akquisitionseffekt dargestellt. Entsprechend wird der Nettoerlös jeder Akquisition für die ersten 12 Monate im Akquisitionseffekt berücksichtigt.

Die resultierenden Effekte werden anschliessend in % zum Nettoerlös des Vorjahrs ausgewiesen.

Umsatzentwicklung 2023	Jan – Dez 23	Org	FX	Akq	Jan – Dez 22
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen in TCHF	643 094	13 328	-6 925	0	636 691
<b>Umsatzentwicklung nach Effekt</b>	<b>1.0%</b>	<b>2.1%</b>	<b>-1.1%</b>	<b>0.0%</b>	
Ø Wechselkurs CHF/EUR			0.9716		
Umsatzentwicklung 2022	Jan – Dez 22	Org	FX	Akq	Jan – Dez 21
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen in TCHF	636 691	36 767	-14 185	0	614 109
<b>Umsatzentwicklung nach Effekt</b>	<b>3.7%</b>	<b>6.0%</b>	<b>-2.3%</b>	<b>0.0%</b>	
Ø Wechselkurs CHF/EUR			1.0053		

**Bruttogewinn und Bruttomarge**

Der Bruttogewinn sowie die Bruttomarge sind in der von Swiss GAAP FER definierten Gliederung der Erfolgsrechnung nach dem Gesamtkostenverfahren nicht enthalten. ORIOR verwendet den Bruttogewinn sowie die Bruttomarge, um die Entwicklung des Warenaufwands verständlicher darzustellen. Der Bruttogewinn setzt sich zusammen aus dem Nettoerlös, reduziert um den Warenaufwand und Fremdleistungen sowie angepasst um die Bestandesänderungen der Halb- und Fertigfabrikate. Die Bruttomarge ergibt sich, wenn der Bruttogewinn durch den Nettoerlös dividiert wird.

in TCHF	Jan – Dez 23	Jan – Dez 22
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	643 094	636 691
Warenaufwand / Fremdleistungen	-333 536	-343 005
Bestandesänderungen Halb- und Fertigfabrikate	-610	-1 165
<b>Bruttogewinn</b>	<b>308 948</b>	<b>292 520</b>
<i>Bruttomarge</i>	<i>48.0%</i>	<i>45.9%</i>

**EBITDA und EBITDA-Marge**

Earnings before Interest, Tax, Depreciation & Amortisation [EBITDA] entspricht dem Betriebsgewinn vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen. Die EBITDA-Marge ergibt sich, wenn der EBITDA durch den Nettoerlös dividiert wird.

in TCHF	Jan – Dez 23	Jan – Dez 22
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	32 088	37 892
+ Abschreibungen – Sachanlagen	18 827	18 082
+ Abschreibungen – Immaterielle Anlagen	8 294	8 141
<b>EBITDA</b>	<b>59 209</b>	<b>64 115</b>
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	643 094	636 691
EBITDA	59 209	64 115
<b>EBITDA-Marge</b>	<b>9.2%</b>	<b>10.1%</b>

**Adjusted EBITDA**

Die ORIOR Gruppe verwendet einen Adjusted EBITDA, um die Entwicklung des operativen Ergebnisses ohne ergebniswirksame Einflüsse aus Unternehmenstransaktionen auszuweisen. Zu den Effekten aus Unternehmenstransaktionen zählen im Wesentlichen ergebniswirksame Transaktions- und Integrationsaufwendungen. Damit wird die Vergleichbarkeit gewährleistet, da es sich um einmalige, mit Akquisitionen zusammenhängende Transaktions- und Integrationseffekte handelt. Der um diese Effekte entlastete EBITDA wird als Adjusted EBITDA ausgewiesen. Es sind weder in der Berichtsperiode noch in der Vergleichsperiode wesentliche ergebniswirksame Transaktions- und Integrationsaufwendungen angefallen. Aus diesem Grund entfällt die Überleitung.

## Liquidität/ Kapitalstruktur

### Eigenkapitalquote

Die Eigenkapitalquote setzt das Total des Eigenkapitals inklusive Minderheitsanteile ins Verhältnis zur Bilanzsumme (Total Aktiven oder Total Passiven).

in TCHF	31.12.2023	31.12.2022
Total Aktiven	368 378	383 145
Eigenkapital Aktionäre ORIOR AG	86 512	81 581
Minderheiten	0	0
Total Eigenkapital	86 512	81 581
<b>Eigenkapitalquote</b>	<b>23.5%</b>	<b>21.3%</b>

Die ORIOR Gruppe hat die unter Swiss GAAP FER erlaubte Methode der Verrechnung des Goodwills mit dem Eigenkapital gewählt. Im Anhang der konsolidierten Jahresrechnung wird die theoretische Aktivierung und Abschreibung des Goodwills offengelegt. Die Eigenkapitalquote würde unter der Annahme, dass ORIOR die Methode der Aktivierung und Abschreibung des Goodwills anwenden würde, wie folgt berechnet werden:

in TCHF	31.12.2023	31.12.2022
Theoretische Bilanzsumme inkl. Goodwill	459 449	484 345
Theoretisches Eigenkapital inkl. Goodwill	177 583	182 781
Minderheiten	0	0
Total theoretisches Eigenkapital inkl. Goodwill	177 583	182 781
<b>Eigenkapitalquote inkl. Goodwill</b>	<b>38.7%</b>	<b>37.7%</b>

### Cash Conversion

Die ORIOR Gruppe definiert die Cash Conversion als Verhältnis von Cash Flow aus Betriebstätigkeit zu EBITDA. Diese Kennzahl legt dar, wie viel des betrieblichen Ergebnisses vor Abschreibungen und Amortisationen in Cash Flow aus Betriebstätigkeit umgewandelt wurde.

in TCHF	Jan – Dez 23	Jan – Dez 22
EBITDA	59 209	64 115
Cash Flow aus Betriebstätigkeit	53 011	59 421
<b>Cash Conversion</b>	<b>89.5%</b>	<b>92.7%</b>

### Nettoverschuldung/EBITDA-Quote

Die ORIOR Gruppe verwendet diese Kennzahl, um die Relation zwischen Verschuldung und Rentabilität aufzuzeigen. Dazu wird die Nettoverschuldung, welche nachfolgend hergeleitet wird, durch den EBITDA dividiert.

in TCHF	Jan – Dez 23	Jan – Dez 22
EBITDA	59 209	64 115
+ Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	30 118	150 227
+ Langfristige Finanzverbindlichkeiten	102 738	3 932
– Flüssige Mittel	–15 937	–21 819
<b>Nettoverschuldung</b>	<b>116 919</b>	<b>132 340</b>
<b>Nettoverschuldung/EBITDA-Quote</b>	<b>1.97</b>	<b>2.06</b>

**ROCE**

Der Return on Capital Employed [ROCE] gibt die Rentabilität des eingesetzten Kapitals wieder. Dazu wird das betriebliche Ergebnis der letzten 12 Monate mit dem per Stichtag eingesetzten Kapital in Relation gesetzt.

Da per Stichtag das gesamte Kapital einer Akquisition/Desinvestition in die Berechnung einfließt, wird das betriebliche Ergebnis von Akquisitionen/Desinvestitionen der Monate vor/nach der Transaktion addiert/subtrahiert, um die letzten 12 Monate abzubilden.

in TCHF	Jan – Dez 23	Jan – Dez 22
+ Umlaufvermögen	188 697	192 173
- Kurzfristige Schulden	-151 445	-266 101
- Flüssige Mittel	-15 937	-21 819
- Wertschriften	-708	-1 231
+ Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	30 118	150 227
+ Sachanlagen	126 455	129 381
+ Immaterielle Anlagen	47 109	55 779
+ Finanzanlagen	6 117	5 812
<b>Capital Employed</b>	<b>230 406</b>	<b>244 221</b>
Betriebliches Ergebnis (EBIT) – LTM*	32 088	37 892
Betriebliches Ergebnis (EBIT) – Akquisitionen	0	0
<b>Betriebliches Ergebnis (EBIT) – LTM* adjusted</b>	<b>32 088</b>	<b>37 892</b>
<b>ROCE</b>	<b>13.9%</b>	<b>15.5%</b>

\*LTM= Last Twelve Months